

Newsletter 2/2020 vom 29. März 2020

Liebe Mitglieder und Interessierte,

es ist mal wieder Zeit für eine neue Newsletterausgabe des VCD Regionalverbands Rhein-Neckar. Viel Spaß beim Lesen!

Radschnellwege in der Region

- **Heidelberg – Mannheim**
Der geplante Radschnellweg hat inzwischen den offiziellen Namen RS2 in Baden-Württemberg. Die Öffentlichkeitsbeteiligung im Spätsommer 2019 hat über 400 Anregungen ergeben, die entsprechenden Untervarianten zur Streckenführung werden derzeit geprüft. Die Ergebnisse sollen im 2. Quartal 2020 vorliegen, der genaue Trassenverlauf wird dann festgelegt. Für den Herbst 2020 ist eine zweite Runde von Ortsbegehungen geplant, um Gestaltungsdetails wie z.B. Querschnitte zu klären. Der bisher vorgesehene Zeitplan verschiebt sich um ca. ein Jahr, die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens ist für Sommer 2021 geplant.
Detaillierte Informationen unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Seiten/pressemitteilung.aspx?rid=1851>
- **Heidelberg – Schwetzingen**
Die Gemeinden Eppelheim, Heidelberg, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen übernehmen gemeinsam die Planung für die Radschnellverbindung zwischen Heidelberg und Schwetzingen. Umsetzung und Bau sollen dann in der Federführung des Landes erfolgen, das auch die kompletten Baukosten trägt.
- **Heidelberg – Wiesloch/Walldorf**
Der Wieslocher Gemeinderat hat die Stadtverwaltung bereits im Oktober 2019 beauftragt, die Planung für eine Radschnellverbindung nach heidelberg gemeinsam mit den anderen betroffenen Kommunen und dem Landkreis voranzutreiben. In Nussloch, Sandhausen und Walldorf ist die Euphorie nicht ganz so groß. Es bleibt abzuwarten, ob und wann Planungsaktivitäten eingeleitet werden.

Mannheimer Fressgasse soll nachts gesperrt werden

Der Mannheimer Ausschuss für Umwelt und Technik hat beschlossen, eine Schranke anzuschaffen, um die die Fressgasse sperren zu können. Angedacht ist eine sechsmonatige Versuchsphase, um die Durchfahrt durch die Fressgasse nachts zu sperren. Beim nächsten Treffen des Runden Tisches Mobilität im Mai 2020 soll das weitere Vorgehen besprochen werden. Ein möglicher Einstieg in die in jüngster Zeit diskutierte Erweiterung der Mannheimer Fußgängerzone?

Vortragsreihe zum Heidelberger Verkehrsentwicklungsplan 2035

Die Heidelberger Volkshochschule bietet folgende Veranstaltungen an:

- „Mobilität ohne Grenzen – der ÖPNV in der Doppelstadt Ulm/Neu-Ulm“
Referent: Torsten Fisch
Termin: Dienstag, 3. November 2020, 19 Uhr
- „Radschnellweg Ruhr – Innovationsband in der Metropole Ruhr“
Referent: Frank Joneit
Termin: Dienstag, 17. November 2020, 19 Uhr
- Veränderung ist machbar: Die Rückgewinnung des öffentlichen Raumes am Beispiel der beSPIELbaren und beSITZbaren Stadt
Referent: Professor Bernhard Meyer
Termin: Dienstag, 1. Dezember 2020, 19 Uhr.

Online-Studie zum Mobilitätsverhalten während der Corona-Krise

Eine Onlinestudie der TU Dresden untersucht, wie sich das tägliche Mobilitätsverhalten durch das Coronavirus verändert hat.

Man kann sich über folgenden Link an der Studie beteiligen:

<https://umfragen.psych.tu-dresden.de/sozsci/coronamobility/>

It's smarter to travel in groups – take the bus

Ein paar kreative Beispiele – in Zeiten der Viruspandemie vielleicht weniger zum Nachahmen, eher zum Lachen: <https://www.youtube.com/watch?v=MNSdUEkZsf>

Falls Sie zukünftig keinen Newsletter mehr von uns erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail oder auch auf einem anderen Weg mit.

Freundliche Grüße im Namen des gesamten Vorstands

Manfred Stindl

(Schatzmeister)

VCD Rhein-Neckar e.V.

T +49 6222 51365

M +49 171 765 2281

<mailto:rhein-neckar@vcd.org>

www.vcd.org/rhein-neckar